



- 1 Villa Forster
- 2 Chalet
- 3 Neubauten «klassisch»
- 4 Neubau «repräsentativ»
- 5 Neubau «Gärtnerei»

TA-Grafik str

Villa Forster

## Zürichs erster Herrschaftssitz im Baustil der Moderne

Die ganze Villa Forster steht unter Denkmalschutz. Sie befindet sich nahezu im Originalzustand von 1931.

Während auf dem Forster-Areal die Neubauten entstanden, wurde auch die Villa Forster renoviert. Sie steht bis zu den Tapeten und Lichtschaltern unter Denkmalschutz - und was die Denkmalpflege ebenfalls freut: Die Besitzer empfinden das nicht als Zwang, denn auch sie wollen das Haus als Original weiterhin als ihren Familiensitz nutzen.

Die Villa wurde von 1929 bis 1931 von den Zürcher Architekten Henauer & Witschi erbaut. Sie gilt der Denkmalpflege

als frühestes Beispiel eines herrschaftlichen Wohnhauses im Stil der gemässigten Moderne. Das Raumprogramm ist traditionell, doch fehlen die Symmetrie und der Fassadenschmuck wie bei klassischen Villen. Das Haus hat einen einfachen beigen Verputz, dafür sind die Fenster gross, oft bodentief und versenkbar. Um die volle Aussicht auf See und Stadt zu ermöglichen, ist das Haus leicht gebogen.

Glücksfall für die Denkmalpflege war, dass die Villa Forster nie renoviert wurde. Fast alles im Haus ist original und musste mehr gesäubert denn ersetzt werden. Wobei jedes Zimmer aus anderen Materialien besteht und in anderen Farben gehalten ist. Mal haben die

Wände Ahorn, mal Ziegenpergament, mal Malereien von Karl Walser. Im Türrahmen zum Schlafzimmer der Hausherrin lässt sich immer noch ein kleiner Tresor öffnen, ähnlich wie in der Küche, wo das Tafelsilber über Nacht verschlossen wurde - damit das Personal nicht auf dumme Gedanken kam.

Im Gegenzug zur vollständigen Unterschutzstellung der Villa durften die Besitzer - die Familien von Stockar und Diez - die Garage abbrechen. Auch das Chalet an der Ecke Krähbühl-/Zürichbergstrasse, erbaut 1891 vom Dolder-Architekten Jacques Gros, gilt zwar als denkmalpflegerisch wertvoll, darf aber später in einer zweiten Bauphase durch einen Neubau ersetzt werden. (jr)